INFORMATIK I

Tutorium 7 — 29. November 2024

Von Listen und Screenshots

Name Last Universität Münster



Übungsblatt 6





Wir möchten Mengen in Haskell verwalten.

Wir möchten Mengen in Haskell verwalten.

Keine Reihenfolge und keine Duplikate!

Wir möchten Mengen in Haskell verwalten.

Keine Reihenfolge und keine Duplikate!

Aufgabe 1: a)

is_empty: Prüft, ob eine Menge leer ist.

Wir möchten Mengen in Haskell verwalten.

→ Keine Reihenfolge und keine Duplikate!

Aufgabe 1:a)

is_empty: Prüft, ob eine Menge leer ist.

Lösung 1: a)

```
is_empty :: [Integer] -> Bool
is_empty [] = True
is_empty _ = False
```

Aufgabe 1: b)

is_elem: Prüft, ob ein Wert in einer Menge enthalten ist.

Aufgabe 1: b)

is_elem: Prüft, ob ein Wert in einer Menge enthalten ist.

Lösung 1:b)

Aufgabe 1:c)

is_subset: Prüft, ob die erste Menge in der zweiten enthalten ist.

Aufgabe 1: c)

is_subset: Prüft, ob die erste Menge in der zweiten enthalten ist.

Lösung 1:c)

Aufgabe 1: d)

is_equal: Prüft, ob zwei Mengen gleich sind.

Aufgabe 1: d)

is_equal: Prüft, ob zwei Mengen gleich sind.

Lösung 1:d)

```
is_equal :: [Integer] -> [Integer] -> Bool
is_equal set1 set2 = is_subset set1 set2 && is_subset set2 
    set1
```

Aufgabe 1: e)

delete: Löscht ein Element aus einer Menge.

Aufgabe 1:e)

delete: Löscht ein Element aus einer Menge.

Lösung 1:e)

Aufgabe 1: f)

insert: Fügt ein Element zu einer Menge hinzu.

Aufgabe 1: f)

insert: Fügt ein Element zu einer Menge hinzu.

Lösung 1: f)

```
insert :: Integer -> [Integer] -> [Integer]
insert x [] = [x]
insert x set
    | is_elem x set = set
    | otherwise = x : set
```

Aufgabe 1: g)

union: Bildet die Vereinigung zweier Mengen.

Aufgabe 1:g)

union: Bildet die Vereinigung zweier Mengen.

Lösung 1:g)

```
union :: [Integer] -> [Integer] -> [Integer]
union [] set2 = set2
union set1 [] = set1 -- effizienzhalber
union (x:xs) set2 = insert x (union xs set2)
```

Aufgabe 2: a)

Programmieren Sie eine Funktion, die für einen Integer-Wert prüft, ob dieser eine Primzahl ist.

Aufgabe 2: a)

Programmieren Sie eine Funktion, die für einen Integer-Wert prüft, ob dieser eine Primzahl ist.

Lösung 2: a)

Aufgabe 2: a)

Programmieren Sie eine Funktion, die für einen Integer-Wert prüft, ob dieser eine Primzahl ist.

Lösung 2: a)

Aufgabe 2: b)

Definieren Sie unter Nutzung von is_prime eine Liste aller Primzahlen.

Aufgabe 2: b)

Definieren Sie unter Nutzung von is_prime eine Liste aller Primzahlen.

Lösung 2: b)

```
primes :: [Integer]
primes = [ n \mid n \leftarrow [2..], is_prime n ]
```

Aufgabe 2: b)

Definieren Sie unter Nutzung von is_prime eine Liste aller Primzahlen.

Lösung 2: b)

```
primes :: [Integer]
primes = [ n | n <- [2..], is_prime n ]
oder effizienter:
primes :: [Integer]
primes = [2] ++ [ n | n <- [3,5 ..], is_prime n ]</pre>
```

Aufgabe 2: c)

Extrahieren Sie die 42. Primzahl.

Aufgabe 2: c)

Extrahieren Sie die 42. Primzahl.

Lösung 2: c)

```
prime_no :: Int -> Integer
prime_no n = last (take n primes)
```

Aufgabe 2: c)

Extrahieren Sie die 42. Primzahl.

Lösung 2: c)

```
prime_no :: Int -> Integer
prime_no n = last (take n primes)
> prime_no 42
181
```

REALLY? EIN SCREENSHOT?

Aufgabe 3

Ihr bekommt 5 Punkte, um Java und Eclipse zu installieren. 😐

REALLY? EIN SCREENSHOT?

Aufgabe 3

Ihr bekommt 5 Punkte, um Java und Eclipse zu installieren. 😐

Lösung 3

Aufgabe 4

Nutzen Sie in dieser Aufgabe die Kommandozeile zum Kompilieren und Ausführen von Java-Code. Lesen Sie zwei Zahlen von der Kommandozeile ein und speichern Sie diese als Variablen. Tauschen Sie die Werte der beiden Variablen und geben Sie den größeren Wert aus.



```
Lösung 4: a) + b) + c)
// Deklaration (a)
int x, y;
```

Lösung 4: a) + b) + c) // Deklaration (a) int x, y; // Eingabe (b) x = IOTools.readInt("Eingabe_x:_"); y = IOTools.readInt("Eingabe_y:_");

Lösung 4: a) + b) + c)

```
// Deklaration (a)
int x, y;

// Eingabe (b)
x = IOTools.readInt("Eingabe_x:_");
y = IOTools.readInt("Eingabe_y:_");

// Ausgabe (c)
System.out.println("x:_" + x + "_-_y:_" + y);
```

Lösung 4: d)

// Tauschen

Lösung 4: d)

```
// Tauschen (mit Hilfsvariable) int z = x;
```

Lösung 4: d)

```
// Tauschen (mit Hilfsvariable)
int z = x;
x = y;
```

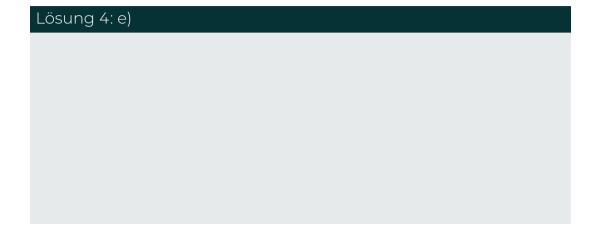
Lösung 4: d)

```
// Tauschen (mit Hilfsvariable)
int z = x;
x = y;
y = z;
```

Lösung 4: d)

```
// Tauschen (mit Hilfsvariable)
int z = x;
x = y;
y = z;

// Ausgabe
System.out.println("x:" + x + "--y:" + y);
```



Lösung 4: e)

```
// Vergleich
int largerValue;
if (x >= y)
    largerValue = x;
else
    largerValue = y;
```

Lösung 4: e)

```
// Vergleich
int largerValue;
if (x >= y)
   largerValue = x;
else
   largerValue = y;
System.out.println("Der_größere_Wert_von_beiden_ist:_" + ←
   largerValue);
```

Lösung 4: e)

```
// Vergleich
int largerValue;
if (x >= y)
   largerValue = x;
else
   largerValue = v:
System.out.println("Der_größere_Wert_von_beiden_ist:_" + ←
   largerValue):
```

Ja, das ist eigentlich nur der "nicht-kleinere" Wert!

Lösung 4: d) + e), aber schöner!

// Tauschen

```
// Tauschen (mit XOR)
```

```
// Tauschen (mit XOR)
x = x ^ y;
```

```
// Tauschen (mit XOR)
x = x ^ y;
y = x ^ y;
```

```
// Tauschen (mit XOR)
x = x ^ y;
y = x ^ y; // x ^ y ^ y = x
```

```
// Tauschen (mit XOR)

x = x ^ y;

y = x ^ y; // x ^ y ^ y = x

x = x ^ y;
```

```
// Tauschen (mit XOR)

x = x ^ y;

y = x ^ y; // x ^ y ^ y = x

x = x ^ y; // x ^ y ^ x = y
```

```
// Tauschen (mit XOR)
x = x ^ y;
y = x ^ y; // x ^ y ^ y = x
x = x ^ y; // x ^ y ^ x = y
// besserer Vergleich
int largerValue
```

```
// Tauschen (mit XOR)
x = x ^ y;
y = x ^ y; // x ^ y ^ y = x
x = x ^ y; // x ^ y ^ x = y
// besserer Vergleich
int largerValue = x;
```

```
// Tauschen (mit XOR)
x = x ^ y;
y = x ^ y; // x ^ y ^ y = x
x = x ^ y; // x ^ y ^ x = y
// besserer Vergleich
int largerValue = x;
if (y > x) largerValue = y;
```

```
// Tauschen (mit XOR)
x = x \wedge v;
V = X \wedge V; // X \wedge V \wedge V = X
x = x \wedge y; // x \wedge y \wedge x = y
// besserer Vergleich
int largerValue = x;
if (y > x) largerValue = y;
// oder direkt mit ternärem Operator
System.out.println("Der_größere_Wert_von_beiden_ist:_" + (x >= v) ←
   ? x : v);
```

Ich muss noch ein wenig schimpfen...





Warum ist der folgende Code schlecht?

Warum ist der folgende Code schlecht?

```
negate :: Bool -> Bool
negate b

| (b == True) = False
| (b == False) = True
| Prüft Bools
```

Warum ist der folgende Code schlecht?

Wir vergleichen Wahrheitswerte

Wir vergleichen Wahrheitswerte und erhalten Wahrheitswerte.

Wir vergleichen Wahrheitswerte und erhalten Wahrheitswerte.
 > Boole'sche Operatoren

Informatik I > Anhang > Boolean-Vergleiche

Wir vergleichen Wahrheitswerte und erhalten Wahrheitswerte.
 > Boole'sche Operatoren

BEDINGUNGEN UND ALTERNATIVEN

Wie können wir den Code verbessern?

- Wir vergleichen Wahrheitswerte und erhalten Wahrheitswerte.
 - > Boole'sche Operatoren

BEDINGUNGEN UND ALTERNATIVEN

Wie können wir den Code verbessern?

```
negate :: Bool -> Bool
negate b
| (b) = False
| ((not b)) = True
| b ist nicht True, also bleibt uns nur noch ein Fall
```

- Wir vergleichen Wahrheitswerte und erhalten Wahrheitswerte.
 > Boole'sche Operatoren
- Wir können redundante Vergleiche reduzieren.
 - > otherwise (oder else)

- Wir vergleichen Wahrheitswerte und erhalten Wahrheitswerte.
 > Boole'sche Operatoren
- Wir können redundante Vergleiche reduzieren.
 - > otherwise (oder else)

- Wir vergleichen Wahrheitswerte und erhalten Wahrheitswerte.
 > Boole'sche Operatoren
- Wir können redundante Vergleiche reduzieren.
 - > otherwise (oder else)

- Wir vergleichen Wahrheitswerte und erhalten Wahrheitswerte.
 > Boole'sche Operatoren
- Wir können redundante Vergleiche reduzieren.> otherwise (oder else)
- Wir geben Wahrheitswerte explizit zurück.

- Wir vergleichen Wahrheitswerte und erhalten Wahrheitswerte.
 > Boole'sche Operatoren
- Wir können redundante Vergleiche reduzieren.
 > otherwise (oder else)
- Wir geben Wahrheitswerte explizit zurück.

- Wir vergleichen Wahrheitswerte und erhalten Wahrheitswerte.
 - > Boole'sche Operatoren
- Wir können redundante Vergleiche reduzieren.
 - > otherwise (oder else)
- Wir geben Wahrheitswerte explizit zurück.
 - > Boole'sche Operatoren

VERGLEICH

Schlechter Code

Verbesserter Code

```
negate :: Bool \rightarrow Bool negate b = not b
```

Die Folien gibts eigentlich nur, weil ich die Musterlösung unübersichtlich finde xD

Name Last